Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal =

Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 63 (1912)

Heft: 5

Rubrik: Holzhandelsbericht

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

fondern es find die lettern Revierverwalter, denen, wie den Oberförstern und allen andern Forstbeamten Frankreichs und Belgiens, auch die Fischereipolizei übertragen ift.

Wir kommen zum Schlusse, daß der der Schrift zugrunde liegende Gedanke sicher ein sehr zu begrüßender ist, daß aber bei einer allfälligen fernern Auflage der Bearsbeitung noch etwas größere Sorgfalt zugewendet werden dürfte.

1912 Forst- und Jagd-Kalender. Begründet von Schneider (Eberswalde) und Judeich (Tharandt). 62. Jahrgang (XL. Jahrgang des Judeich-Behm'schen Kalenders). Bearbeitet von Dr. M. Neumeister, Geheimer Oberforstrat und Oberforstmeister in Oresden, und M. Reglaff, Rechnungsrat im Königl. Preuß. Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten. In zwei Teilen. — II. Teil. Berlin. Berlag von Julius Springer. 1912. X und 846 S. 8° Taschenformat. Preis brosch. M. 3, für die Abnehmer des I. Teils M. 2.

Bei den regen Beziehungen, welche auf forstlichem Gebiete zwischen Deutschland und der Schweiz bestehen, ist der II. Teil des Renmeister-Reglaff'schen Kalenders auch bei uns für manchen unentbehrlich geworden. Er bringt eine statistische Übersicht der höhern und niedrigen forstlichen Lehranstalten, der Forstwereine und forstlichen Stistungen, sowie der Waldslächen, Diensteinrichtungs- und Bersonalverhältnisse usw. des Deutschen Reiches und der 25 deutschen Bundesstaaten. Die Aufschlüsse beziehen sich nicht nur auf die Staats- und Gemeindewaldungen, sondern es sind selbst die bedeustenderen Privatsorsten mit einbezogen und wird für diese, wie sür die beiden ersteren, die Größe des Waldbesitzes und zum Teil auch des Abgabesatzs, nehst dem Namen und Wohnort sedes einzelnen höhern Forstbeamten, jedes Reviersörsters, Försters und Hilfsforstbeamten angegeben.

Gine ganz enorme Arbeit findet sich somit im II. Teil des Kalenders kondensiert und verdient um so größere Anerkennung, als sich die Publikation bekanntlich durch unbedingte Zuverlässisseit auszeichnet. Gin für sich allein gegen 200 Druckseiten umsfassendes Personens und Ortsverzeichnis erleichtert die Benugung der zweckentspreschenden Schrift.



Holzhandelsbericht.

Raddruck, auch im Ausjug, nur mit Bewilligung der Bedaktion geftattet.

3m April 1912 erzielte Preise.

(Dem Holzhandelsbericht ist die auf Seite 32 biefes Jahrgangs der Zeitschrift mitgeteilte Sortierung zugrunde gelegt.)

B. Aufgerüftetes Solz im Walde.

a) Radelholz-Langholz.

Luzern, Staatsmaldungen, I. Forstfreis, Luzern. (Ber m3 ofine Ninbe.)

Rathausen (Transport bis Station Emmenbrücke Fr. 3. 50) 214 m³, 4/10 Fi. 6/10 Ta. III. Kl., Fr. 27. 35. — Bemerkungen. Erlös um Fr. 1 per m³ über der Schazung; gegenüber dem Borjahr geringerer Preis. Nachstrage nach Bauholz schwach.

Luzern, Waldungen der Korporation Sorw.

(Ber m3 ofine Rinde)

Horwer Hochwälder (bis Luzern Fr. 3) 428 m³, ½ Fi. ½ Ta. III. Kl., Fr. 25. 73. — Bemerkung. Die Schätzung der Verwaltung wurde meistens übersboten. Geringe Nachfrage für Bauholz.

St. Gallen, Waldungen der Gemeinde Wartan.

(Ber m3 ofine Rinde.)

Buchboden und Leihroos (bis Azmoos Fr. 4) 50 m³, %/10 Ta. 1/10 Ft. IV. Al., Fr. 20. — Bemerkung. Gleiche Erlöse wie im Vorjahr.

Graubiinden, Waldungen der Gemeinde Rlofters.

(Ber m3 ofine Rinbe.)

Ganda (bis Rlofters Dörfli Fr. 1) 35 m3 Fi. IV. Rl., Fr. 24. — Sägli (bis Mezzafelva Fr. 1.50) 28 m3 Fi. IV. u. V. Rl., Fr. 18. - Serneus=Walte (bis Mezzafelva Fr. 2) 40 m³ Fi. IV. Al., Fr. 28. 20; 26 m³, 6/10 Fi. 4/10 Ta. IV. u. V. Rl., Fr. 18. — Schmitten (bis Mezzafelva Fr. 3. 50) 35 m², 1/2 Fi. 1/2 Ta. IV. Al., Fr. 24; 40 m³, 1/2 Fi. 1/2 Ta. IV. u. V. Al., Fr. 18. — Schießhütte (bis Mezzafelva Fr. 2.50) 23 m3 Ta. IV. Al., Fr. 23. — Davoferstraße (bis Rlosters= Blat Fr. 1.50) 23 m3 Fi. IV. Rl., Fr. 24. — Doggiloch (bis Rlofters-Blat Fr. 1.50) 110 m³ Fi. IV. Rl., Fr. 30. 30; 119 m³ Fi. V. Rl., Fr. 20; 101 m³ Fi. IV. Rl., Fr. 27; 115 m3 Fi. V. Rl., Fr. 18; 37 m3 Fi. V. Rl., Fr. 23. 05 (Gerüftstangen). - Bemerkungen. Sämtliches Holz entrindet auf den Lagerpläten. Die Beteiligung an der Steigerung war eine fehr große. Entsprechend der allgemeinen Marktlage und der vorgerückten Holzhandelskampagne war die Nachfrage nach den beffern und ichweren Sortimenten eine äußerst lebhafte und erreichten diese, obichon keineswegs ausgefuchte Qualitäten vorlagen, bei uns noch nie erzielte Preise (3-6 Fr. mehr als im Vorjahr), während geringere Qualitäten nur um weniges die Schatzung überftiegen oder zu diefer abgegeben werden mußten. Für Tannenholz ift man gang auf ben Bedarf von Davos angewiesen und war hier die Konkurrenz keine große.

Graubiinden, Waldungen der Gemeinde Tarafp.

(Ber m8 ofne Rinde.)

Chafun (bis Schuls Fr. 4. 50) 22 m³, 1/10 Rief. 9/10 Fi. V. Rl. a, Fr. 17. — Bemerkung. Sehr günftige Abfuhr.

Ballis, Pfrund= und Spitalwaldungen Martigny.

(Ber m3 ofine Rinde.)

Ban du Prieur (bis Station Martigny Fr. 12) 33 m³ Ta. III. Kl. b, Fr. 30.
— Bemerkung. Unter der Hand verkauft, da die Steigerung ohne Refultat. Sinkende Preise infolge lokaler Ringbildung der Käufer.

Renenburg, Gemeindewaldungen, IV. Forstfreis, Bal-de-Ruz.

(Ber m3 ofne Rinde.)

Forêts de Fenin (bis Neuenburg Fr. 4) 1374 m³, 8/10 Ta. 2/10 Fi. I.—III. Al., Fr. 23. 45 (ganze Stämme, im Durchschnitt sehr schönes Holz). — Forêts de Valansgin (bis Neuenburg Fr. 3) 305 m³, 8/10 Ta. 2/10 Fi. III. u. IV. Al., Fr. 22. 15 (mittslere Qualität). — Bemerfungen. Windfallholz der Winterstürme. Die Preise sinken und der Absatz wird schwierig, da die Holzkünfer der Gegend bereits mehr angekauft haben als sie in einem Jahr auf den Sägereien verarbeiten können.

b) Radelholzflöge.

Luzern, Staatswaldungen, 1. Forstfreis, Luzern.

(Ber m3 ofine Rinde.)

Rathausen (Transport bis Emmenbrücke Fr. 3.50) 114 m³, ½ Fi. ½ Ta. I. Al. a, Fr. 39.50; I. Al. b, Fr. 34. — Bemerkung. Erlös um 2 Fr. per m³ über ber Schatzung. Höhere Preise gegenüber dem Vorjahr. Sagholz gesucht.

Luzern, Waldungen der Korporation Horw.

(Ber m3 ofne Rinde).

Horwer Hochwälder (bis Luzern Fr. 3) 529 m², ½ Ti. ½ Ta. I. Kl. a. Fr. 46; I. Kl. b., Fr. 33. 73. — Bemerkung. Abfuhr günstig. Die Schatzung der Berwaltung wurde meist überboten. Da wegen ungünstigem Winterweg 1911/12 nicht alles geschlagene Holz aus den höhern Lagen ins Tal kam, steht der Preis der Sägeware ca. Fr. 2 per m³ höher als im Vorjahr.

St. Gallen, Waldungen der Gemeinde Wartan.

Ber m3 ofine Rinde.

Buchboden und Leihroos (bis Azmoos Fr. 4) 550 m³, 9/10 Ta. 1/10 Fi. I. Kl. b, Fr. 27. — Bemerkung. Grobjähriges Holz. Gleiche Preise wie im Vorjahr.

Gr ubiinden, Gemeinde= und Privatwaldungen, VIII. Ferstkreis, Davos=Filisur. (Ber m3 ofne Rinde.)

Gemeinde Davos. Zügwald (bis Davos-Plat Fr. 8) 46 m³, ½ Fi. ½ Kief. 1. Al. b, Fr. 36; 39 m³, 1/2 Fi. 1/2 Rief. III. Al. b, Fr. 19; 6 m³ Lä. I. Al. b, Fr. 60. -- Brivatwaldungen: Revier Oberichnitt. Aebiwald (Flüelatal) (bis Davoš-Plat Fr. 4.50) 25 m³ Fi. I. u. II. Kl. b, Fr. 42.60; 16 m³ Fi. III Kl. b, Fr. 22. 20. — Bündawald (Flüelatal) (bis Davos-Plat Fr. 3) 48 m² Fi. I. u. II. Al. Fr. 44. 40; 20 m³ Fi. III. Al. a, Fr. 29. 60. — Dischma : Alpwald (bis Davos-Plat Fr. 4.50—5) 22 m³ Fi. I. u. II. Al. b, Fr. 40; 24 m³ Fi. u. Lä. III. Rl., Fr. 33.30; 29 m³ Fi. III. Rl. b, Fr. 24. — Gfang = und Guferwald (bis Davos-Rlat Fr. 4) 22 m³ Fi. I. u. II. Rl., Fr. 45; 10 m³ Fi. III. Rl. a, Fr. 26. — Mattenwald (bis Davos-Play Fr. 2) 17 m³ Fi. I. u. II. Kl. b, Fr. 40; 22 m³ Fi. III. Al., Fr. 26. — Wildbodenwald (bis Davos-Plat Fr. 3) 40 m3 Fi. I. u. II. Al. Fr. 45; 19 m³ Fi. III. Kl., Fr. 24. — Br üchwald (bis Davos-Plat Fr. 2) 49 m³ Fi. I. u. II. Rl., Fr. 44. 40. — Wald anden Mettien (bis Davos-Blat Fr. 2. 50) 32 m³ 2a. I. u. II. Rl., Fr. 83. 20. — Revier Unterschnitt. Rieberalpwald (Glaris) (bis Davos-Play Fr. 4) 35 m3 Fi. I. u. II. Al. b, Fr. 36; 32 m3 Fi. III. Al. b, Fr. 21. — Mütinrädliwald (Glaris) (bis Davos-Play Fr. 4.50) 50 m3 Fi. I. u. II. Rl. a, Fr. 45; 75 m3 Fi. III. Rl. a, Fr. 25. — Baldalpen (Frauenkirch) (bis Davos-Plat Fr. 3. 50) 23 m3 Fi. I. u. II. Kl. b, Fr. 39; 26 m3 Fi. III. Kl. b, Fr. 22. — Sagenstafel (Sertig) (bis Davos-Blat Fr. 4) 23 m3 Fi. I. u. II. Rl. b, Fr. 39. 50; 24 m3 Fi. III. Kl., Fr. 24. 44. — Engiwald (Sertig) (bis Davos= Blat Fr. 5. 50) 29 m3 Fi. I. u. II. Rl., Fr. 40; 11 m3 Fi. III. Rl., Fr. 22. — B ü d e m= litobel (Sertig) (bis Davos-Plat Fr. 4) 29 m3 Fi. I. u. II. Al. b, Fr. 39; 39 m3 Fi. III. Kl. b, Fr. 22. — Aebiwald (Sertig) (bis Davos-Plak Fr. 3. 50) 24 m² Fi. I. u. II. Rl. b, Fr. 40; 20 m3 Fi. I. u. II Rl. b, Fr. 20. — Würzenwald (Sertig) (bis Davos-Plat Fr. 3. 50) 28 m³ Fi. I. u. II. Kl. b, Fr. 39; 22 m³ Fi. III. Al. b, Fr. 23. — Bühlwald (bis Davos-Plat Fr. 3) 20 m³ Fi. I. u. II. Al. b, Fr. 44; 18 m3 Fi. III. Rl., Fr. 22. — Bodenwald (Glaris) (bis Davos-Blat Fr. 4) 27 m³ Lä. I. u. II. Al. a, Fr. 89. — Bemerkung. Anhaltend starke Rach= frage nach schönem Sagholz, besonders Lärchen. Lärchen I. u. II. Kl. gelten durch= schnittlich per m³ ca. Fr. 10 mehr als lettes Jahr.

Granbiinden, Waldungen der Gemeinde Klosters. (Ber m3 ofne Rinde.)

Ganda (bis Klosters-Dörsti Fr. 1) 52 m³ Fi. II. Kl., Fr. 37; 62 m³ Fi. II. Kl. b, Fr. 30. — Serneus-Walke (bis Mezzaselva Fr. 2) 124 m³ Fi. I. Kl. a, Fr. 50. 40; 87 m³, 6/10 Fi. 4/10 Ta. II. Kl. b, Fr. 30. 80; 14 m³ Fi. II. Kl. a, Fr. 46; 62 m³ Ta. II. Kl. b, Fr. 32. — Schießhütte (bis Mezzaselva Fr. 2. 50)

63 m³, 6/10 Ta. 4/10 Fi. II. Al. Fr. 26. — Schmitten (bis Mezzafelva Fr. 3. 50) 78 m³ Ta. u. Fi. II. Al., Fr. 36; 48 m³, 7/10 Ta. ³/10 Fi. II. Al. b, Fr. 26. 50. — Davoferftraße (bis Alosters-Plat Fr. 1. 50) 49 m³ Fi. I. Al. b, Fr. 36. 30. — Post (bis Alosters-Plat Fr. 1) 130 m³ Fi. I. Al. a, Fr. 50; 160 m³ Fi. I. Al. b, Fr. 44. 60; 140 m³ Fi. I. Al. b, Fr. 36; 113 m³ Fi. II. Al. b, Fr. 31. 50; 54 m³ Fi. I. Al. a, Fr. 51. — Rößli (bis Alosters-Plat Fr. 1) 31 m³ Fi. III. Al. b, Fr. 28.

Granbiinden, Gemeinde= und Privatwaldungen, X. Forstfreis, Schuls. (Ber m3 ofine Rinde).

Gemeinde Tarafp. Chasun (bis Schuls Fr. 4.50) 126 m³, ½ 66. Si. III. Kl. a, Fr. 25.50; 35 m³ Fi. III. Kl. b, Fr. 21. Gemeinde Lavin. Dors und Laret (bis Lavin Fr. 4) 62 m³ Fi. II. u. III. Kl. a, Fr. 28. - Privatwaldungen Lavin, Balplan (bis Lavin Fr. 2.50) 70 m³ Fi. II. Kl. a, Fr. 27.50; Fi. III. Kl., Fr. 22.50. — Bemerfung. In sast allen Gemeinden Holz zum Versauf auf Lager; seine Nachstrage.

Wallis, Waldnugen der Gemeinde Martigny=Bourg.

(Ber m3 ofne Rindc.)

Ban du Bourg (bis Station Martigny Fr. 2.50) 7 m3 Lä. III. Al. b, Fr. 30. — Bemerkung. Unter der Hand verfauft weil Steigerung fein Ergebnis.

Menenburg, Gemeindewaldungen, IV. Forstfreis, Bal=de-Ruz.

(Ber m3 ofine Rinde.)

Forêts de Valangin (bis Neuenburg Fr. 3) 325 m³, 8/10 Ta 2/10 Fi. I. u. II. Al. b, Fr. 29. 90 (gutes Holz); 25 m³ Kief. I. u. II. Al. a, Fr. 40 (fehr schönes Holz). — Bemerkung. Windfallholz vom Winter. Fallende Preife.

c) Laubholz, Langholz und Alöke.

Ballis, Pfrund= und Spitalwaldungen Martigny.

(Ber m3 ofine Rinde.)

Taillis de l'Hôpital (Transport bis Station Martigun Fr. 2.50) 6 m³, $^{7}/_{10}$ Pappeln $^{3}/_{10}$ Weiden IV. Kl. b, Fr. 20. — Bemerfung. Unter der Hand verkauft weil Steigerung ohne Ergebnis.

d) Brennholz.

(Ber Ster).

Graubunden, Gemeinde= und Privatwaldungen, X. Forstfreis, Schuls.

Gemeinde Tarasp. Chasun (Transport bis Schuls Fr. 3) 384 Ster Fi. u. Kief. Scht. Fr. 8; 93 Ster Fi. u. Kief. Scht., Fr. 8. 35. — Privatwaldungen Lavin. Valplan (bis Lavin Fr. 1. 70) 30 Ster Fi. Scht., Fr. 8. 30.

Wallis, Pfrund= und Spitalwaldungen Martigny.

Ban du Prieur (bis Station Martigny Fr. 5) 14 Ster Lä Knp., Fr. 4 (Aft= und Gipfelholz). — Taillis de l'Hôpital (bis Station Martigny Fr. 2) 46 Ster Weiden u. Pappel Knp., Fr. 5 (Gipfel= u.fchadhaftes Holz). — Bemerkung. Infolge des sehr milden Winters sind die Brennholzpreise um Fr. 2 - 3 per Ster gesunken.

Schluß des Holzhandelsberichtes für das Winterhalbjahr 1911/12.

